



Stadt Jena • Postfach 10 03 38 • 07703 Jena

An alle

Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr,
Helfer des Katastrophenschutzes und
Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr Jena

Ansprechpartner: Herr Schörnig
Bereich: Fachdienstleiter
Besucheradresse: Am Anger 28

Zimmer:
Telefon: 03641 49-9110
Telefax: 03641 49-
E-Mail: feuerwehr@jena.de
Internet: www.jena.de

Ihr Schreiben / Zeichen:
Unser Schreiben / Zeichen:

Datum: 18.06.2019

Einsatz Waldbrand am 15.06.2019

Liebe Kameraden, Mitarbeiter und Helfer,

am 15.06.2019 kam es oberhalb der Lobdeburg in Jena zu einem Waldbrand. Was sich zunächst nur als eine Rauchsäule darstellte, entwickelte sich schnell zu einem Feuer, welches sich über eine Fläche von ca. 25.000 m² ausbreitete. Insbesondere die ungünstige steile Hanglage und aufkommender Wind beförderte die schnelle Ausbreitung und erschwerte massiv die Brandbekämpfung.

Deshalb war ein außergewöhnlich großer Kräfteinsatz notwendig, um die Lage unter Kontrolle zu bringen. Neben der Berufsfeuerwehr wurden im Laufe des Einsatzes alle Freiwilligen Feuerwehren der Stadt sowie Feuerwehren aus dem Saale-Holzland-Kreis und dem Kreis Weimarer Land alarmiert und eingesetzt. Darüber hinaus kamen die Helfer des Katastrophenschutzes für die Versorgung der Einsatzkräfte sowie das Technische Hilfswerk zur Unterstützung bei der Ausleuchtung zum Einsatz. Die Polizeihubschrauberstaffel Thüringen entsendete einen Hubschrauber mit Löschwasserbehälter, welcher erheblich zur Eindämmung des Brandes beitragen konnte.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Beteiligten für Ihren engagierten Einsatz bedanken. Sie haben teilweise bis zur völligen Erschöpfung mitgeholfen, unter den widrigen Bedingungen den Brand unter Kontrolle zu bringen. Dadurch konnten größere Schäden verhindert werden.

Nur wenige Menschen können einschätzen was es heißt, bei ohnehin schon hohen Temperaturen Schläuche und Material in die Hanglagen zu transportieren und danach stundenlang bis in die Nacht schwerste körperliche Arbeit bei der Brandbekämpfung zu leisten. Auch im Hintergrund für die Versorgung der Einsatzkräfte und die Organisation eines solchen Einsatzes sorgen ist Schwerstarbeit, die kaum gesehen wird.

Ihr Einsatz verdient deshalb größten Respekt und Hochachtung und zeigt, dass sich die Einwohner unserer Stadt auf Sie verlassen können.

Zugleich wurde auch deutlich, dass wir im Zusammenspiel der Berufs- und freiwilligen Kräfte einen sehr hohen Stand erreicht haben und sich die Anstrengungen der letzten Jahre im Bezug auf technische Ausstattung und Ausbildung gelohnt haben.

Der Einsatz zeigt aber auch die Grenzen der eigenen Möglichkeiten. Deshalb gilt es weiterhin alles zu unternehmen, die Leistungsfähigkeit unserer Einheiten zu erhöhen. Dazu



gehören sowohl die Weiterführung der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen als auch die weitere Verbesserung der technischen Ausstattung, aber ganz besonders die weitere Gewinnung von freiwilligen Helfern und Kameraden.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Nitzsche hat sich in aller Öffentlichkeit und bei mir persönlich für Ihren Einsatz bedankt. Auch unser Dezernent Herr Koppe hat mir gegenüber seinen Dank für Ihre Einsatzbereitschaft ausgesprochen. Diesen Dank möchte ich an Sie weitergeben, die ihn verdient haben. Dankschreiben an alle auswärtigen Einheiten sind ebenfalls auf dem Weg.

Lassen Sie uns gemeinsam weiter an der wunderbaren Aufgabe arbeiten, diese Stadt und ihre Einwohner zu schützen und vor Schaden zu bewahren.

In kameradschaftlicher Verbundenheit


P. Schörnig
Fachdienstleiter Feuerwehr